

## Friedensbekenntnis

Ich glaube an Gott, der die Liebe ist  
und der die Erde allen Menschen geschenkt hat.  
Ich glaube nicht an das Recht des Stärkeren,  
an die Stärke der Waffen,  
an die Macht der Unterdrückung.  
Ich glaube an Jesus Christus,  
der gekommen ist, uns zu heilen,  
und der uns aus allen tödlichen Abhängigkeiten befreit.  
Ich glaube nicht, dass Kriege unvermeidbar sind,  
dass Frieden unerreichbar ist.

Ich glaube nicht, dass Leiden umsonst sein muss,  
dass der Tod das Ende ist,  
dass Gott die Zerstörung der Erde gewollt hat.  
Ich glaube, dass Gott für die Welt eine Ordnung will,  
die auf Gerechtigkeit und Liebe gründet,  
und dass alle Männer und Frauen  
gleichberechtigte Menschen sind.  
Ich glaube an Gottes Verheißung  
eines neuen Himmels und einer neuen Erde,  
wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.  
Ich glaube an die Schönheit des Einfachen,  
an die Liebe mit offenen Händen,  
an den Frieden auf Erden.

Amen (Weltversammlung der Christen 1990 in Seoul)

## Gedanken zum Weihnachtsfest

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen,  
an denen Gott Freude hat! So singen die Engel auf dem Feld bei Betlehem in der Weihnachtsgeschichte.  
„Schön wär's!“, möchte man antworten. An so vielen Orten in der Welt ist 2000 Jahre später noch  
immer kein Frieden. Auch dort nicht, wo die Engel damals ihr Friedenlied gesungen haben.  
Und trotzdem! Wir glauben daran, dass mit der Geburt von Jesus eine Friedensgeschichte angefangen  
hat, die noch nicht zu Ende erzählt ist, deren Ausgang noch offen ist. Wir halten fest an unserer  
Hoffnung. Und gerade, weil wir so viel Unfrieden sehen, bekennen wir uns zu Gott, der den Frieden  
will.

Neben dem Bekenntnis steht unser Gebet:

*Lebendiger Gott, wir bitten dich für alle Menschen, die in Unfrieden leben, für die scheinbar  
ausweglosen Konflikte in der Welt, für die Opfer auf allen Seiten:*

*Lass die Hoffnung nicht sterben, dass Frieden möglich ist. Schenk Weisheit und Mut zur Versöhnung,  
auch wenn es ein langer Weg ist. Du hast uns für den Frieden geschaffen, daran glauben wir.*

*Amen.*

Wir wünschen Ihnen und Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Birgit Kriesche  
Schulleiterin

Felix Kalder  
Schulpfarrer